

Führungswechsel bei der Tschuggen Hotel Group

Auf Februar 2020 übernehmen Leo Maissen und Christian Klein bei der Tschuggen Hotel Group die Nachfolge von CEO Corinne Denzler, die ins «Chenot Palace Weggis» wechselt.



Corinne Denzler.

Corinne Denzler, seit 12 Jahren CEO der Tschuggen Hotel Group, wird das Unternehmen nach insgesamt 15 Jahren per Ende Januar verlassen, um eine neue Aufgabe zu übernehmen. Sie tue dies in grosser Dankbarkeit für die spannende und erlebnisreiche Zeit und die vielen schönen Erinnerungen mit der Besitzerfamilie und dem ganzen Team, wie die Hotelgruppe mit Sitz in Ascona in einem Communiqué schreibt.

Die Winterthurerin wird per 1. März 2020 als General Manager die Eröffnung und das operative Geschäft des Luxushotels Chenot Palace Weggis übernehmen. Das ehemalige Traditionshaus Park Hotel Weggis eröffnet nach einem knapp zweijährigen Umbau als Health Wellness Retreat der Marke Chenot mit 97 Zimmern und Suiten voraussichtlich im Mai 2020.

[IMG 2]Ihre Nachfolge in der von der Familie Kipp-Bechtolsheimer geführten Hotelgruppe übernehmen ab 1. Februar 2020 zwei Mitglieder des aktuellen Executive Management. Es sind dies Leo Maissen und Christian Klein.

Der 39-jährige Leo Maissen zeichnete von 2008 bis 2016 für das Tschuggen Grand Hotel in Arosa verantwortlich und arbeitete in seiner Rolle als Chief Development Officer (CDO) auch interimistisch als Direktor im Valsana Hotel sowie im Hotel Eden Roc.[IMG 3]

Christian Klein ist als Finanzchef (CFO) im Juni 2018 zur familiengeführten Hotelgruppe gestossen. Davor war der 48-jährige unter anderem als CEO der Blue Management GmbH und der Aqua-Spa-Resorts AG tätig. (htr)

[Lesen Sie hier ein Interview mit Corinne Denzler, erschienen in der htr hotel revue vom 26. Juli 2019 \(https://www.htr.ch/story/die-gaeste-koennen-wir-nicht-erziehen-24082.html\)](https://www.htr.ch/story/die-gaeste-koennen-wir-nicht-erziehen-24082.html)

Publiziert am Dienstag, 03. Dezember 2019